



Kommunikation Produkt und Technologie

Benedikt Still

Telefon: +49 841 89-89615

Mobil: +49 152 57718307

E-Mail: benedikt.still@audi.de

www.audi-mediacyber.com

Audi verbessert die e-tron-Baureihe weiter: AC-Laden mit 22 kW Leistung, mehr Fahrkomfort

- **Attraktive Neuerungen für die elektrischen SUV-Modelle im Modelljahr 2021**
- **Zweites On-board-Ladegerät für schnelles AC-Laden zuhause und unterwegs**
- **Neues e-tron Ladesystem connect mit intelligenten Funktionen**
- **Noch mehr Komfort mit dem Assistenzsystem Adaptiver Fahrassistent**

Ingolstadt, 25. November 2020 – Schneller laden, komfortabler lenken – Audi entwickelt seine e-tron-Modelle konsequent weiter. Der rein elektrisch angetriebene SUV und das SUV-Coupé e-tron Sportback* erhalten eine Reihe von neuen Ausstattungsumfängen.

Laden mit Wechselstrom: Leistung verdoppelt

Das schnelle Laden mit Gleichstrom (DC) war schon bisher eine große Stärke der e-tron-Modelle – jetzt ermöglicht Audi auch beim Laden mit Wechselstrom (AC) mehr Geschwindigkeit. Kunden des e-tron 55* und des e-tron Sportback 55* können ab sofort ein zweites On-board-Ladegerät bestellen, das eine Verdopplung der Leistung von 11 kW auf bis zu 22 kW an entsprechenden Ladesäulen erlaubt. Mitte 2021 folgt diese Option auch für e-tron 50*- und e-tron S*-Modelle. Das serienmäßige Mode-3-Kabel, mit dem alle e-tron-Modelle an öffentlichen Säulen laden können, ist bereits auf 22 kW Ladeleistung umgestellt worden.

Intelligent vernetzt: das e-tron Ladesystem connect

Auf bis zu 22 kW Leistung ist auch das neue Ladesystem connect ausgelegt, das Audi für die heimische Garage anbietet. Es ist für den Einsatz an Steckdosen konzipiert und somit auch mobil einsetzbar. Eine Vollladung der e-tron 55-Modelle* dauert mit einer geeigneten Hausinstallation nur knapp fünf Stunden. Das Ladesystem connect umfasst eine Bedieneinheit mit einem 5-Zoll-Touchdisplay und eine Wandhalterung. Seine Online-Vernetzung via WLAN erlaubt die Steuerung über die myAudi App und macht Funktions-Updates möglich. Um das Ladesystem connect sinnvoll zu nutzen, empfiehlt Audi einen 400-Volt-Drehstromanschluss. Falls gewünscht, prüft ein Elektriker, den der örtliche Audi-Händler vermittelt, die Stromversorgung und installiert bei Bedarf die geeignete Technik.

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

*Die gesammelten Verbrauchswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieser MediaInfo.



Im Zusammenspiel mit einem kompatiblen Heimenergie-Managementsystem von SMA Solar Technology oder der Hager Group bietet das e-tron Ladesystem connect weitere, intelligente Funktionen. Beispielsweise kann der Audi e-tron den Bedarf der anderen Verbraucher im Haushalt berücksichtigen und mit der verbleibenden Restleistung laden, um eine Überlastung des Hausanschlusses zu vermeiden. Zudem erlaubt das Ladesystem dem Kunden, individuelle Prioritäten festzulegen, etwa das Laden zu kostengünstigen Zeiten bei einem variablen Stromtarif. Verfügt das Haus über eine Photovoltaik-Anlage, kann das Auto bevorzugt den selbsterzeugten Strom nutzen, prognostizierte Sonnenschein-Phasen gehen dabei in die Ladeplanung ein. Weitere Features des e-tron Ladesystems connect sind ein PIN-Schutz gegen unbefugte Benutzung und die Erfassung der Ladeenergie.

Neues Lenkrad: Noch mehr Komfort mit dem Adaptiven Fahrassistenten

Noch mehr Fahrkomfort bieten die überarbeiteten Lenkräder. Der Fahrer muss ihren berührungsempfindlichen Kranz lediglich einmal pro Minute leicht mit der Hand berühren, um die Querführung des Adaptiven Fahrassistenten aufrecht zu erhalten. Er bleibt dabei jedoch stets in der Verantwortung für die Fahrzeugführung. Das Highend-System, das die Daten des zentralen Fahrerassistenzsteuergeräts (zFAS) nutzt, kann den Audi e-tron in der Mitte der Spur führen. Darüber hinaus regelt es im gesamten Geschwindigkeitsbereich die Längsführung: Es unterstützt den Fahrer beim Beschleunigen und Bremsen, beim Halten von Geschwindigkeit und Abstand sowie in Stausituationen.

Neue Größe für die S-Modelle: Räder mit 22 Zoll Durchmesser

Der Audi e-tron S* und der Audi e-tron S Sportback* rollen serienmäßig auf 20-Zoll-Rädern, optional gibt es Räder in 21-Zoll-Größe. Jetzt setzt die Audi Sport GmbH noch einen drauf – mit dem Format 10,5 J x 22 und Reifen der Serie 285/35. Die titangrauen Räder haben eine Fünfspeichen-Struktur und sind glanzgedreht.

Die Neuerungen für die e-tron-Modelle sind ab sofort bestellbar. Gegen Jahresende kommen die verbesserten Fahrzeuge zu ihren Kunden.



Verbrauchsangaben der genannten Modelle

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs

Audi e-tron 50 quattro:

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 25,8 - 21,7 (WLTP); 23,6 - 21,4 (NEFZ)

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi e-tron 55 quattro:

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 26,2 - 22,2 (WLTP); 24,2 - 22,0 (NEFZ)

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi e-tron Sportback 50 quattro:

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 25,4 - 21,1 (WLTP); 23,2 - 20,9 (NEFZ)

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi e-tron Sportback 55 quattro:

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 25,9 - 21,6 (WLTP); 23,8 - 21,6 (NEFZ)

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi e-tron S:

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,4 - 26,8 (WLTP); 28,8 - 28,2 (NEFZ)

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi e-tron S Sportback:

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 - 26,4 (WLTP); 28,3 - 27,5 (NEFZ)

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0



Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Ab dem 1. September 2018 wird der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ) ersetzen. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in 11 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2019 hat der Audi-Konzern rund 1,845 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 8.205 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.183 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 55,7 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,5 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.
